

## Ob acht

Viele gute Seelen liegen auf der Straße. Sie sind an die falschen Menschen geraten. Sie sind immer wieder gefallen und irgendwann standen sie nicht mehr auf. Der Sinn, die Kraft, die Energie, der Glaube, die Hoffnung - alles nicht mehr groß genug, auf Sparflamme.

Also liegen sie da. Nicht nur sie haben sich selbst aufgegeben, auch viele Andere sie.

Wenn der Selbstwert abgesprochen wird, die Menschen ohne Achtung an ihnen vorbei gehen, ist der Wille zur Veränderung beerdigt.

Wer buddelt diesen aus der Erde? Die gute Seele für sich oder jemand anderes für sie? Es wirkt Aussichtslos. Diese gute Seele bleibt lebendig beerdigt, wenn da niemand ist, der sie wohlgesonnen anschubst.

Und doch laufe ich weiterhin an diesen guten Seelen vorbei. Nicht achtlos, aber auch nicht behilflich. Weder finanziell, noch mit wärmenden Worten. Und dann ruft mein Gewissen nach mir. Doch der Gedanke überwiegt, dass es sicherlich Menschen gibt, die finanziell helfen können und die wissen, wie sie anderweitig unterstützen. Und so lächel ich nur verlegen und weiß genau, dass jeder so denkt.

P.Art.ULA

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)